

In Mexiko laufen die Vorbereitungen für ein Audi-Werk

Audi will mit dem Bau seines neuen mexikanischen Werks in San José Chiapa im Bundesstaat Puebla das Wachstumspotenzial auf dem amerikanischen Kontinent nutzen. Anlässlich eines Informationsbesuchs von Gouverneur Rafael Moreno Valle, dem Regierungschef des mexikanischen Bundesstaates Puebla, in Ingolstadt, sagte Rupert Stadler, Vorstandsvorsitzender der Audi AG, mit der Entscheidung für Mexiko setze das Unternehmen wichtige Entwicklungsziele um. Die neue Generation des Audi Q5 soll hier vom Band rollen.

Im April dieses Jahres hatte Audi entschieden, einen neuen Produktionsstandort in Mexiko zu errichten. Um das rund 400 Hektar große Gelände, das rund 60 Kilometer südöstlich der Stadt Puebla liegt, wird derzeit vor allem die Infrastruktur ausgebaut. Dazu erweitert die Regierung die Fernstraßen und das Schienennetz bindet den Ort an zwei Autobahnen an. Um frühzeitig mit der Qualifizierung der künftigen Audi-Mitarbeiter beginnen zu können, entsteht gleich mit einer der ersten Baumaßnahmen ein neues Trainingscenter. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel:



Audi

Vorsprung durch Technik